

h7 Braune Rendzina, Braunerde-Rendzina und Rendzina aus geringmächtiger Fließerde über Kalkstein des Oberen Muschelkalks

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	h-R02	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	LN, Wald	
Relief	Scheitelbereiche und schwach bis mittel geneigte Hänge der hügeligen Hochflächen und Hügellandschaften im Verbreitungsgebiet des Oberen Muschelkalks	
Bodentyp	Braune Rendzina, Braunerde-Rendzina und Rendzina aus Kalkstein	
Ausgangsmaterial	Kalkstein des Oberen Muschelkalks, oft mit geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde (Decklage)	
Bodenartenprofil	Lu–Lt3;Tu3–4,Gr–fX2–4	1–3 dm
	(Tu2–3;Ti,fX5–6)	2–6 dm
	^k:l-t;^k	
Karbonatführung	karbonathaltig unterhalb 0–2 dm u. Fl.	
Gründigkeit	flach	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	schwach alkalisch bis schwach sauer
Bodenschätzung	L5Vg, L6Vg, L5V, sL6Vg	
Musterprofile	8116.8	

Begleitböden

vereinzelt Braune Rendzina aus Dolomitstein (h-R03, Kartiereinheit h6), Terra fusca-Rendzina und Terra fusca; unter Wald oft flach und mittel tief entwickelte Braunerde, Rendzina-Braunerde und Braunerde-Terra fusca; auf Kuppen und in konvexen Hangabschnitten vereinzelt sehr flach entwickelte Rendzina; in flachen Mulden und konkaven Hangabschnitten örtlich Kolluvium; an Hängen vereinzelt Rendzina aus Hangschutt

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering bis gering (70–150 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr gering bis gering (40–70 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	hoch bis sehr hoch
Sorptionskapazität	sehr gering bis gering (40–100 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.67	Wald: 2.00

Verbreitung und Besonderheiten

weit verbreitete Kartiereinheit im Gebiet des Oberen Muschelkalks